

Mittheilungen

über die Verhandlungen des Landtags.

I. Kammer.

N^o 10.

Dresden, am 17. December

1889.

Zehnte öffentliche Sitzung der Ersten Kammer

am 16. December 1889.

Inhalt:

Registrandenvortrag Nr. 156—173. — Entschuldigungen. —

Antrag zum mündlichen Bericht der zweiten Deputation über Titel 12, 14, 16, 24, 27 und 31 des außerordentlichen Staatshaushaltsetats für 1890/91.

— Feststellung der Tagesordnung für die nächste Sitzung. — Vorlesung und Genehmigung des Protokolls über die heutige Sitzung.

Präsident von Zehmen eröffnet die Sitzung 12 Uhr 10 Minuten Mittags in Gegenwart des Herrn Staatsministers Dr. von Gerber und der Herren königl. Commissare wirkl. Geh. Rath von Thümmel und geh. Finanzrath Dr. Ritterstädt, sowie in Anwesenheit von 36 Kammermitgliedern.

Präsident von Zehmen: Meine Herren! Ich eröffne die Sitzung und bitte Sie, Ihre Plätze einzunehmen. Den Vortrag aus der Registrande giebt uns Herr Graf von Könneritz; das Protokoll führt Herr Secretär Böhr.

(Nr. 156.) Protokollextract der Zweiten Kammer vom 13. December, Schlußberathung über den Antrag zum mündlichen Bericht über Titel 12, 16 und 31 des außerordentlichen Staatshaushaltsetats 1890/91 betreffend.

(Nr. 157.) Desgleichen, Schlußberathung über Titel 27 des außerordentlichen Staatshaushaltsetats 1890/91 betreffend.

Präsident von Zehmen: An die zweite Deputation.

(Nr. 158.) Antrag zum mündlichen Berichte der vierten Deputation über die Petition der Stadtgemeinde Schlettau und Genossen, Apothekenerrichtung daselbst betreffend.

I. R. (1. Abonnement.)

(Nr. 159.) Desgleichen 1. über die Petition des Gemeinderathes zu Gersdorf bei Hohenstein-Ernstthal, Errichtung einer Apotheke daselbst betreffend, und 2. über die Anschließpetition des Dr. med. Kandler in Gersdorf.

(Nr. 160.) Desgleichen der zweiten Deputation über Titel 12, 14, 16, 24, 27 und 31 des außerordentlichen Stats 1890/91.

Präsident von Zehmen: Die vorgetragene Nummer sind auf eine Tagesordnung zu setzen; die letzte steht bereits heute auf der Tagesordnung.

(Nr. 161.) Desgleichen über Cap. 17, 18 und 19 des Stats 1890/91.

(Nr. 162.) Desgleichen über Cap. 105 und 106 des Stats 1890/91.

(Nr. 163.) Desgleichen über das königl. Decret Nr. 9, die Begebung der durch die Gesetze vom 15. August und 7. September 1878 geschaffenen 3procentigen Rente zc. betreffend.

(Nr. 164.) Desgleichen der vierten Deputation über die Petition der Frau verw. Schulze in Dresden um Ersatz des ihr angeblich bei einer Zwangsversteigerung entstandenen Vermögensverlustes.

(Nr. 165.) Desgleichen über die Petition Emil Richter's in Dresden und Genossen, den Handel mit Papier und Zeichenutensilien seitens der Angestellten der königl. Institute betreffend.

(Nr. 166.) Desgleichen über die Petition des emeritirten Schuldirectors Wagner in Niederlöbnitz, die Bewilligung einer Wittwenpension betreffend.

(Nr. 167.) Desgleichen der ersten Deputation über das königl. Decret Nr. 18, Gesetzentwurf, die gemeinsamen Angelegenheiten der Zusammenlegungsgenossenschaften betreffend.

Präsident von Zehmen: Die Nummern 161 bis 167, welche vorgetragen worden sind, kommen ebenfalls auf eine der nächsten Tagesordnungen.

(Nr. 168.) Petition des landwirthschaftlichen Vereins zum oberen Elsterthal in Unterwürschnitz, die Er-